

Beschlussvorlage

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Bauamt	Herbert Hanl	29.10.2015	15/60/133-2

Beratungsfolge (Zuständigkeit) Vorberatung	Gremium KWA	Sitzungstermin 05.11.2015	Status Öffentlich
Vorberatung	НА	19.11.2015	Nichtöffentlich
Entscheidung	SVV	10.12.2015	Öffentlich

Bezeichnung: Grundsatzbeschluss zur Errichtung eine See-Kunst-Pfades entlang der Strandpromenade

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Errichtung eines See-Kunst-Pfades entlang der Strandpromenade.

Problembeschreibung/Begründung:

Entlang der Promenade im Ostseebad Kühlungsborn sollen Stationen errichtet werden. Diese dienen zur Darstellung und Erläuterung wichtiger Erscheinungen am Meer. So gibt es allgemeine interessante Informationen, u.a. zu den Funktionen der Buhnen, der Dünen, dem Umgang mit Möwen sowie den in der Ostsee vorkommenden Lebewesen wie z.B. Quallen. Ein wichtiger Aspekt ist die Sensibilisierung der Strandbesucher für die Thematik Umweltschutz. Insgesamt 5 – 7 Wissensstationen bilden einen gästefreundlichen Weg entlang der Strandpromenade von ca. 2 km. Die Stationen funktionieren inhaltlich relativ unabhängig voneinander, sodass der Startpunkt beliebig gewählt werden kann. Die Stationen sind in einem einheitlichen Design (Form, Materialität und grafische Darstellung) für ein zusammenhängendes Erscheinungsbild gestaltet. Als Aufmerksamkeitselement wird an einem in der Station integrierten Mast ein zum Thema passendes figürliches Element – z.B. beim Thema "Möwen" eine Möwe dargestellt, die durch einen regionalen Holzkünstler angefertigt wird. Die Projektidee wurde durch die Lokale Aktionsgruppe Region "Ostsee-DBR" im Rahmen des LEADER-Wettbewerbs des Landes M-V als mögliches Einzelvorhaben mit weiteren 87 Projektideen im Rahmen der Konzepterstellung ausgewählt. Gemäß Kostenschätzung sollen die Gesamtkosten ca. 60.000,- EUR betragen, wobei eine Förderung in Höhe von ca. 90 % möglich wäre.

		Finanzierung		
Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaffungs-Folgekosten	ten/lasten	Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Einmalige oder jährliche laufende Haushalts-
				belastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgelasten ohne kalkulatorische Kosten)
60.000,00 €	€	6.000,00 €	€	€

Veranschlagung 2015	nein	ja, mit €	Produktkonto
Im Ergebnisplan	im Finanzplan		

Anlagen:	
Fotosimulation	

